

Pfarreirat - Hörfest

Gottesdienste

<u>Wünsche und Anliegen der Pfarreiangehörigen:</u>	<u>Antworten des Pfarreirat und des Seelsorgeteams:</u>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Ev. am Sonntag einen Gottesdienst um 10.00 Uhr ○ Nur einen Gottesdienst am Sonntag, wenn möglich um 10.30 Uhr ○ 2 Messen am Sonntag beibehalten. kindgerechter- und traditioneller Gottesdienst. ○ Braucht es 3 Gottesdienste am Wochenende? ○ Gottesdienste am Sonntag etwas früher ansetzen ○ Während der Ferienzeit an den Sonntagen nur noch ein Gottesdienst anbieten, z.B. um 10.00 Uhr. ○ 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Dies sind so unterschiedliche Wünsche, dass es nicht sinnvoll ist, jetzt etwas zu ändern. Nur einen Gottesdienst am Sonntag in den Ferienzeiten zu feiern, wird im Seelsorgeteam besprochen.
<ul style="list-style-type: none"> • Aufenthaltszimmer, damit sich Elternteile mit einem Kind (kleine, lautstarke..) während einem Gottesdienst zurückziehen können. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderbetreuungsfragen wird mit Rita Hagenbach besprochen.
<ul style="list-style-type: none"> • Sprechkurs für Lektorinnen und Lektoren mit R. Schilling (<i>mehrmals gewünscht.</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> • Lektorenkurs wird geprüft
<ul style="list-style-type: none"> • kürzere Predigten 	Das Seelsorgeteam hat gehört
<ul style="list-style-type: none"> • 4. Klässler zur Erstkommunionfeier einladen. 	Wird mit Rita Hagenbach besprochen
<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsames Mittagessen/Suppenessen nach Familiengottesdienst. 	Gibt es schon mehrmals
<ul style="list-style-type: none"> • Gottesdienst bei Friedenslinde mit Picknick oder Mühlebodenweg 	Nimmt das Seelsorgeteam als Idee auf
<ul style="list-style-type: none"> • Wie findet Ökumene im Gottesdienst statt? • Wir wünschen Ökumene im Sinne der Kath. Kirche zu betreiben. Keine Gottesdienstform, die von der Kath. Kirche nicht erlaubt ist. 	Die Ökumene findet in gegenseitiger Achtung der anderen Konfession statt. 1mal im Jahr laden ref. Kirche und kath. Kirche gegenseitig zur Eucharistie und zum Abendmahl ein. Forderung der Synode 72 und von Rom aus in Ausnahmefällen erlaubt. 3mal im Jahr feiern wir einen ökum. Wortgottesdienst. Wir teilen das Gemeinsame: die Bibel. Auch dies ist erlaubt.
<ul style="list-style-type: none"> • Kommunionempfang hinten: mit Blick nach vorne 	Ist nicht anders möglich
<ul style="list-style-type: none"> • Ordnungsdienst an Festtagsmessen 	Wird im Pfarreirat besprochen

Pfarreirat - Hörfest

Gottesdienste

<ul style="list-style-type: none"> • Gospelgottesdienst 	Nimmt das Seelsorgeteam als Idee auf
<ul style="list-style-type: none"> • Gottesdienst, in dem nur gesungen wird 	Nimmt das Seelsorgeteam als Idee auf
<ul style="list-style-type: none"> • Wiedereinführung des wöchentlichen Freitagsgottesdienstes. (Mehrere gewünscht.) • Wir wünschen eine Eucharistiefeier an allen Sonntagen und Feiertagen im Jahresablauf. 	Stimme des Pfarrers: 60 % der Katholiken der Welt haben die Möglichkeit nur einmal im Monat eine Eucharistiefeier zu besuchen. Wir haben 2 x am Freitag Gebet (Laudes und Vesper) alle zwei Wochen Gottesdienst in der Obesonne. Für mich sind das Möglichkeiten Jesus im Wort zu begegnen und nicht nur in der Eucharistie. Wir müssen umdenken lernen, weil in 40 Jahren wahrscheinlich nur noch ein Priester für das ganze Birstal tätig ist.
<ul style="list-style-type: none"> • Eucharistiefeier an wichtigen Tagen könnte am Vorabend stattfinden. 	Wird schon gefeiert
<ul style="list-style-type: none"> • Weltgruppe ist bereit im Gottesdienst mitzuarbeiten, sofern Kollekte für eigene Projekte bestimmt ist. Mehrmals im Jahr möglich. 	Wird mit der Weltgruppe besprochen
<ul style="list-style-type: none"> • Von starren, liturgischen Regeln abkommen. Wünsche und Ansichten des Pfarrers sollten nicht über denen der Pfarremitglieder stehen. 	Nimmt das Seelsorgeteam zur Kenntnis Liturgie hat eine Struktur. Wiederholung ist notwendig für eine seelische Entwicklung
<ul style="list-style-type: none"> • Gepolsterte Kniebänke ev. auch Sitzbänke. 	Wird im Pfarreirat diskutiert
<ul style="list-style-type: none"> • Ökum. Jugend für die Gestaltung eines gemeinsamen Gottesdienstes gewinnen. 	Wir haben in der Oberstufe schon einen ökum. Jugendgottesdienst als Roratefeier geplant. Vielleicht werden weitere folgen
<ul style="list-style-type: none"> • Keine kath. Sonntagsgottesdienste am Sonntag streichen wegen ökum. gefeierten Feiertagen. 	Wird mit dem Pfarreirat ausdiskutiert und mit dem ökum. Pfarrkonvent
<ul style="list-style-type: none"> • Bei sehr wenigen Kirchgängern sollte die Kommunion nicht von Helfern verteilt werden. 	Was sind wenige und was sind viele Kirchgänger? Der Dienst des Kommunionhelfers ist sehr wichtig.
<ul style="list-style-type: none"> • Verschiebung des Akzents auf Wortgottesdienst zu Ungunsten der Eucharistiefeier, eigentlicher Höhepunkt der Hl. Messe. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wortgottesdienst sollte mit der Eucharistiefeier ausgeglichen sein.
<ul style="list-style-type: none"> • Der Kirchenchor hat den Eindruck, vom Seelsorgeteam im Altarraum nicht erwünscht zu sein. Diesen Eindruck haben auch einige Gottesdienstbesucher. 	Das Seelsorgeteam geht auf den Domchor zu und sucht das Gespräch

Pfarreirat - Hörfest

Gottesdienste

<ul style="list-style-type: none"> • Musikuntermalung beim Gebet des Priesters. 	Nimmt das Seelsorgeteam als Idee auf
<ul style="list-style-type: none"> • Lebendige, kurze Messfeiern gewünscht mit mehr moderneren Liedern. 	Nimmt das Seelsorgeteam als Idee auf
<ul style="list-style-type: none"> • Besonders schön und stimmungsvoll sind Andachten mit Taizeliedern. 	
<ul style="list-style-type: none"> • Eucharistiefeier am Muttertag. Mit einem eucharistischen Gottesdienst wird den Müttern gebührend gedankt und um Kraft und Freude für ihre Aufgaben gebeten. 	Nächstes Jahr fällt der Muttertag auf Pfingsten. Wir feiern um 9.30 Uhr eine Eucharistiefeier und um 11.15 Uhr den ökum. Gottesdienst.
<ul style="list-style-type: none"> • Eucharistiefeier am Dank- Buss- und Bettag. Dass an diesem Tag der Tabernakel geschlossen bleibt ist traurig. Eine Messefeier und eine Zeit zur Anbetung des ausgesetzten Allerheiligsten sind sehr erwünscht und würden dem Tag gerecht werden. 	Nimmt das Seelsorgeteam als Idee auf
<ul style="list-style-type: none"> • Wir empfehlen am Wallfahrtstag nach Mariastein die Eucharistiefeier im Dom durch einen Stellvertreter unseres Pfarrers lesen zu lassen. 	Nimmt das Seelsorgeteam als Idee auf
<ul style="list-style-type: none"> • Wir empfehlen im Sonntagsgottesdienst beide Lesungen zu lesen, sowie das Schuld- und Glaubensbekenntnis zu sprechen. 	Nimmt das Seelsorgeteam als Idee auf <ul style="list-style-type: none"> • Das Schuld und- Glaubensbekenntnis beten wir nicht immer aber oft. Die Freude des Glaubensbekenntnisses kann auch gesungen werden.
<ul style="list-style-type: none"> • Wie kann die Frauengemeinschaftsmesse bekannter gemacht werden. 	Wird im Frauenverein besprochen